

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.			
Feuchtgebüsch bei Neuenkrug						X								0 5 1 0 - 4 1 4 - 4 0 4 2							
Standort /Geologie														Anschluß in TK							
vermoorte Senke in der Grundmoräne														-							
Naturraum						Kuppiges Uckermärkisches Lehmgebiet								Film-Nr.				Bild-Nr.			
3 3 0														Luftbild-Nr.				2 4 6 - 0 1 4 3			
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt								Größe in ha				2 0 6 0			
Uecker-Randow						Ramin								Länge in m				1			
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis														min. Breite in m							
07751														max. Breite in m							
Schutzmerkmale						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil								FiB							
geschützt nach §20 LNatG M-V						NLP FND NP FiB								FFH-Geb.							
X						NSG LSG BR															
						ND GLB FnB Wald-Totalreservat															
Hauptcod.						Nebencode										Überlagerungscode					
Code V W N						V R L															
% 9 8						2															
Vegetationseinheiten																					
Sumpfreitgras-Birken-Grauweidengebüsch, Sumpfreitgras-Schilf-Landröhricht																					
Habitats + Strukturen																					
H H G H H W																					
Beschreibung / Besonderheiten																					
Relativ artenarmes Feuchtgebüsch mit geschlossener Strauchschicht aus Weide und Birke sowie wenigen herausragenden Birken (Sumpfreitgras-Birken-Grauweidengebüsch) in einer entwässerten Niedermoor senke. Kleine Bereiche am Rand werden von einem Sumpfreitgras-Schilf-Landröhricht eingenommen. Im Zentrum ist Birke und am Rand Grauwei de verstärkt zu finden. Es handelt sich um einen feuchten bis sehr feuchten, eutrophen Torfst andort. Im Zentrum sind mesotrophe Bedingungen zu finden (Birke). Die Senke ist von Hochstaudenfluren umgeben, ein kleiner Wald mit Birke, Kiefer und Pappel grenzt an sowie nach N eine Ackerbrache. Eine ungestörte Sukzession der Gehölzvegetation wird empfohlen. Ein nach W abziehender Graben liegt momentan trocken. Es ist zu prüfen, inwieweit die Entwässerung unterbunden werden kann, entscheidend dürfte jedoch die großräumige Entwässerung sein.																					
Wertbestimmende Kriterien																					
Artenreichtum (Flora)																					
vielfältige Standortverhältnisse																					
Vorkommen seltener / typischer Tierarten																					
historische Nutzungsformen																					
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand																					
aktuelle Nutzung																					
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft																					
Flächengröße / Länge																					
X natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops																					
Umgebung relativ störungsarm																					
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops																					
landschaftsprägender Charakter																					
typische Zonierung von Biotoptypen																					
X Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion																					
Struktur- und Habitatreichtum																					
Gefährdung																					
Y W E Y W G keine Gefährdung																					
Empfehlung																					
Z M S Z S X																					

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10				Biotop-Nr.			
				0 5 1 0 - 4 1 4 - 4 0 4 2							
Substrat k g		Trophie k g		Wasserstufe k g		Relief k g		Exposition k g			
☐	☐ g	Torf, wenig gestört	☐	☐	dystroph	☐	☐	eben	☐	☐	N
☐	☐	Torf, degradiert	☐	☐	oligotroph	☐	☐	wellig	☐	☐	NO
☐ k	☐	Antorf	☐ k	☐	mesotroph	☐	☐	kuppig	☐	☐	O
☐	☐	Sand	☐	☐ g	eutroph	☐	☐	dünig	☐	☐	SO
☐	☐	Kies / Steine	☐	☐	poly- / hypertroph	☐	☐ g	Berg / Rücken	☐	☐	S
☐	☐	Lehm				☐	☐ g	Riedel	☐	☐	SW
☐	☐	Ton				☐	☐	Flachhang <= 9°	☐	☐	W
☐	☐	Halbkalk / Kalk				☐	☐	Steilhang > 9°	☐	☐	NW
☐	☐	Schlamm / Faulschlamm				☐	☐	Nische			
☐	☐					☐	☐	Senke / Strecksenke			
☐	☐	gestörter Boden				☐	☐	Kerbtal			
☐	☐					☐	☐	Sohlental			
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)											
Nutzungsintensität k g		Nutzungsart k g		Umgebung k g		Umgebung k g					
☐	☐	intensiv	☐	☐	Fischerei	☐	☐	Fließgewässer			
☐	☐	extensiv	☐	☐	Angeln	☐	☐	Stillgewässer			
☐	☐	aufgelassen	☐	☐	Erholung	☐	☐ g	Trockenbiotop			
☐ g	☐	keine Nutzung	☐	☐	Kleingartenbau	☐	☐	Grünanlage / Kleingarten			
			☐	☐	Erwerbsgartenbau	☐	☐	Weg			
			☐	☐	Ferienhäuser	☐	☐ g	Straße, Parkplatz			
			☐	☐	Bodenentnahme	☐	☐	Bahnanlage			
			☐	☐	Verkehr	☐	☐	Gewerbe / Industrie			
			☐	☐	Ver- / Entsorgungsanlage	☐ k	☐	Silo / Stallanlage			
			☐	☐	sonstige Nutzung:	☐	☐	Gebäude / Siedlung			
						☐ g	☐	Spülfeld / Halde			
						☐	☐	Bodenentnahme			
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Salix cinerea											
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Betula pubescens Calamagrostis canescens Phalaris arundinacea Phragmites australis Thelypteris palustris											
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Juncus effusus Urtica dioica											
Angaben zur Fauna											
Verwendete Unterlagen								Datum erste Begehung: 26.01.2005			
								Datum letzte Begehung:			
Bearbeiter/in: Grünspektrum-Fischer								Foto: 1		Folgeseiten: 0	